

Datum

16. Mai 2019

Veranstaltungsort

Haus der Diakonie
Paulsenstraße 55/56
12163 Berlin

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme ist kostenfrei – eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung richten Sie bitte an Martina Brüssow: bruessow.m@dwbo.de. Nutzen Sie dafür bitte das Anmeldeformular auf unserer Webseite www.potentiale-vernetzen-inklusion.de

Zielgruppe

Die Fachtagung richtet sich verbandsübergreifend und bundesweit an Träger der freien Wohlfahrts-
pflege. Angesprochen sind Fach- und Führungs-
kräfte von Leistungserbringern der Eingliederungs-
hilfe für Menschen mit seelischer Behinderung und
der Wohnungslosenhilfe.

Die Fachtagung wird veranstaltet im Rahmen
des Projektes **„Potenziale vernetzen – Inklusion
stärken. Personal- und Organisationsentwicklung
in der Eingliederungs- und Wohnungslosenhilfe“**.

**Aktuelle Hinweise zum Projekt finden
Sie auch auf unserer Webseite:
www.potentiale-vernetzen-inklusion.de**

Veranstalter

Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-
schlesische Oberlausitz e.V.
Paulsenstraße 55/56
12163 Berlin

T +49 30 820 97-0
F +49 30 820 97-105
www.diakonie-portal.de

Ihre Ansprechpartner

Sebastian Kukla

Projektleitung
T +49 30 820 97-305
kukla.s@dwbo.de

Martina Brüssow

Projektmitarbeit Sachbearbeitung
T +49 30 820 97-116
bruessow.m@dwbo.de

Der Zugang zur Veranstaltung ist **barrierefrei**.

Gefördert durch:



Das Programm „rückenwind – Für die Beschäftigten in
der Sozialwirtschaft“ wird durch das Bundesministerium für
Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds
gefördert.

**„Kooperation, bitte!
Vernetzung zwischen Ein-
gliederungshilfe und Woh-
nungslosenhilfe gestalten“**

**Ein Fachtag für Fach- und
Führungskräfte der Wohnungs-
losen- und Eingliederungshilfe**

16. Mai 2019

Beschreibung

Gelingt die Zusammenarbeit zwischen den Hilfesystemen der Wohnungslosen- und der Eingliederungshilfe mit Inkrafttreten des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) besser? Welche neuen Chancen entstehen durch das BTHG?

Wie können Übergänge für Nutzer*innen sinnvoll gestaltet werden und welche Instrumente sind hierfür hilfreich? Welche Rahmenbedingungen auf Landesebene benötigt es im Hinblick auf die BTHG-Umsetzung ab 2020? Wie werden sich Kooperationen zwischen den Leistungserbringern verändern (müssen)?

Elisabeth Schütz wird den Teilnehmenden einen Überblick des aktuellen Standes der Rahmenverhandlungen und der Umsetzung des BTHG geben.

Im Anschluss daran wird Ingo Bullermann ein Positionspapier der Fachgruppe Berliner Wohnungslosenhilfe der Qualitätsgemeinschaft Sozialer Dienste präsentieren und Instrumente gelingender Überleitungen von der Wohnungslosen- in die Eingliederungshilfe vorstellen. Marcel Deck stellt das Neuköllner Modell als Beispiel gelingender Schnittstellenarbeit vor.

Wie dabei Vielfalt und Chancengleichheit als Qualitätsstandards für gelingende Organisations- und Personalentwicklung in der Sozialwirtschaft entstehen kann, werden uns Mahar Ali und Lisa Hempe vorstellen.

Die Teilnehmenden sind anschließend dazu eingeladen, sich aktiv in den beiden Arbeitsgruppen und an der Podiumsdiskussion zu beteiligen. Im gemeinsamen Austausch werden dabei Handlungsbedarfe identifiziert und Gestaltungsräume, Forderungen und Erwartungen an zukünftige Vernetzungen entwickelt. Die Inhalte des Fachtages vermitteln den Teilnehmenden neue Impulse für die eigene Organisation im Kontext von Personal- und Organisationsentwicklung und bieten die Möglichkeiten sich hierzu miteinander zu vernetzen.

Programm

16. Mai 2019 von 09.30–15.00 Uhr

- 09.30 Uhr Begrüßung**
[Susanne Weller](#), Leitung Arbeitsbereich Existenzsicherung und Integration Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V. (DWBO)
- 09.45 Uhr Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) – aktueller Stand der Umsetzung**
[Elisabeth Schütz](#), Referentin für Behindertenhilfe, Suchthilfe, Psychosoziale Hilfen und Betreuungsvereine, DWBO
- 10.15 Uhr Gelingende Instrumente der Übergänge von Wohnungslosenhilfe in Eingliederungshilfe**
[Ingo Bullermann](#), Neue Chance gGmbH
- Das Neuköllner Modell - gelungene Schnittstellenarbeit**
[Marcel Deck](#), GEBEWO Soziale Dienste gGmbH
- 10.55 Uhr** Pause
- 11.05 Uhr Vielfalt und Chancengleichheit – Herausforderungen an Organisations- und Personalentwicklung in Unternehmen der Sozialwirtschaft**
[Mahar Ali & Lisa Hempe](#), Europäische Akademie für Frauen
- 11.45 Uhr Arbeitsgruppen**
1) BTHG-Gestaltungsräume und Aussichten
2) Kooperation Wohnungslosenhilfe & Eingliederungshilfe: Erwartungen, Befürchtungen und Forderungen
- 12.45 Uhr Mittagspause**

13.30 Uhr Podiumsdiskussion: „Brüche und Brücken – Welche tragfähigen Pfeiler braucht die zukünftige Zusammenarbeit?“

[Uwe Brohl-Zubert](#),
Fachreferent Psychiatrie,
Paritätischer Wohlfahrtsverband Berlin

[Heike Christ](#), Geschäftsführerin,
Bürgerhilfe Berlin gGmbH

[Alexander Fischer](#), Staatssekretär
für Arbeit und Soziales, Berlin

[Thomas Götz \(angefragt\)](#),
Landesbeauftragter für Psychiatrie
Referatsleiter Psychiatrie, Sucht und
Gesundheitsvorsorge
Senatsverwaltung für Gesundheit,
Pflege und Gleichstellung, Berlin

[Ina Zimmermann](#), Referentin für
Armutsbekämpfung, Wohnungslosen-
hilfe und Soziale Dienste, DWBO

Moderation: [Sebastian Kukla](#)

15.00 Uhr Ende der Veranstaltung